

Dienstag, 30. Mai 2006

## **weltverbessert die erste**

Geschrieben von Peter von Felbert in Vorbildlich um 20:38

Lieber Peter,

aus Marketinggesichtspunkten ist seit über 100 Jahren im Fussball zu 80 % alles klar. 20 % ist Gespür, Talent, Begabung und Intuition, Glück und Qualität.

Man kann somit nichts verbessern was nicht da ist. Das ist so als ob du einem Menschen verändern wolltest. Das geht nicht. Denn zu 80 % ist der mit 16 Jahren ein fertiger Charakter.

Man kann den Fussball nicht verändern, wie man Menschen nicht verändern kann. Man benötigt nur zur richtigen Zeit, z.B. einer WM die passenden Spieler, am passende Ort. Alle Gesund und Munter. Die vorallem die fehlenden 20% mitbringen. Denn die 80 % bewegen gar nichts. Wie hätten die sonst in 50ern, 60ern und 70er ohne den ganzen Schnick-Schnack drum herum nur ein Spiel gewinnen können. Wenn davon etwas abhängig wäre.

Spielt Ballack ca. 20.000 mal besser als Netzer nur weil so viel mehr verdient? Sind Flanken mit goldenen Fussballschuhen präziser? Sind 90 Minuten Heute länger als 1966? Ist der Ball heute runder? Der Ball eckiger? Ist modernes Abwehrverhalten wenn man am 16er 4 Meter von seinem Gegner weg steht? Ist der Rasen heute ruhiger? Die Eckfahne schneller? Die Linienrichter größer? Die Platzmarkierungen höher? Der Platz gerader? Die Latte lauter? Das Tornetz beweglicher?

Nichts verändert sich. Nur die Qualität darin. Und die ist wie sie ist.

Anonym am Mai 31 2006, 09:16

lieber christoph, ich wollte ja nicht den fussball verbessern, sondern die welt. indem ich sie in ein spieleisches umfeld setzte. mehr fussball fuer die welt.

Anonym am Juni 6 2006, 00:28